2. TYPOSALON

T. experiment

Donnerstag, 24. August 2023

ab 18.00 Uhr (und früher)
Ankommen, auspacken, einleben

ab 19.00 Uhr in Krumbach
Es gibt weltweit über 35.000 Tomatensorten. Wir probieren davon 4 oder 5 Sorten mit Garnitur à la Krumbach.

Speis, Trank und Wohlergehen

Maria Deelmann (links),
ernsthafte Köchin, Rezeptautorin Lehrmeisterin mit Sendungsbewusstsein für gute, einfache, saisonale Küche. Maria ist verantwortlich für unser Bewirtungs-Konzept.

tatkräftig mit dabei:
Neci Leoncio de Andrade (Mitte),
lachende Perfektionistin
und anpackende Improvisationskünstlerin.
Emma Baur-Laschewski (rechts),
ist auch wieder dabei, als guter Geist geht sie uns allen zur Hand.

Freitag, 25. August 2023

9.00
Gesundes Frühstück

2. Krumbacher TypoSalon
Experiment und Freiheit.
Muss die typografische Freiheit auf die Systematik verzichten?

10.00
Begrüßung und Vorstellung des Wochenendes

10.30
Vortrag. Teil 1
Systeme und Experimente in der Typografie. Verwandtschaft oder Gegensatz?
Über Systeme in der Gestaltung und was Experimente bedeuten können.
Rudolf Paulus Gorbach

13.00
Mittagessen
Kommt auf's Wetter an.

14.30
Vortrag. Teil 2
Freiheit in der Typografie. Variieren wir unsere Ideen oder machen wir Kunst?
Gibt es Freiheit in der Typografie oder wird sie dann zur Kunst?
Rudolf Paulus Gorbach

16.00
Kaffee, Tee mit süßer Begleitung

16.30
Erstens kommt es anders, und zweitens als man denkt.

19.30
Abendessen
Spanische Sommerküche
aus der Pfanne

Rudolf Paulus Gorbach ist
ein Feingeist der Typografie. Buchdruckmeister, Drucktechnikexperte, Hersteller, Lehrmeister. Ehemaliger Vorsitzender der Typographischen Gesellschaft München. Er hat ein Büro für Gestaltung und Realisierung am Ammersee. Aber in erster Linie ist er ein unentwegter Verfechter der Typografie als vermittelnde Gestaltungsdisziplin – Sprache sichtbar machen – bis hin zum Didot-Punkt – das bewegt, belebt und berührt ihn.

Foto generiert von Experte*in KI aus der Vorgabe:
Zwei Experten sprechen zum Publikum über Typografie und Systeme.
Vorgabe: Foto und Stil: Göttlich.

danach … — solange die Worte reichen.

und freiheit T.

Samstag, 26. August 2023

9.00
Frühstück
Kann denn Toastbrot Sünde sein?

10.00
Vortrag
Regeln sind schön, machen aber viel Arbeit.
Eva Hocke

13.00
Mittagessen
Das Hühnerei steht im Mittelpunkt und vorneweg Salat in der Suppe

14.30
Mitgliederversammlung
mit Gebäck

18.15
Kyūdō – Der Weg des Bogens.
Über Form und Freiheit in der Kunst des japanischen Bogenschießens.
Klaus-Peter Staudinger
live mit seinem Bogen

19.00
Abendessen
Geschmortes. Zitronig.
Gemeinsam essen fördert die soziale Kompetenz sowie die Kreativität

danach
Musik*, Lagerfeuer, Apfelträumle, südpfälzer Wein, schwäbisches Bier und Krumbacher Hahnenwasser

**wenn Ihr mitsingt (siehe Anmeldung), suchen wir jemanden, der uns begleitet.*

Foto: Rudi Multer

Eva Hocke ist
ein Freigeist. Unbekanntes zieht sie an. Minimalistisch und fulminant, sie spannt den Bogen mit Mut und Einfühlungsvermögen. Manchmal ist sie selber von sich schockiert, was sie wieder gestaltet hat. Sie ist Mitherausgeberin der Zeitschrift „Mauerläufer“ – regional, radikal, randständig.
Die aus Kassel stammende Grafikerin, hat an der Akademie der Bildenden Künste Stuttgart, mit Schwerpunkt Zeitschriftengestaltung, studiert. Zusammen mit Frank Müller hat sie ein Grafikdesignbüro in Bad Saulgau.

Klaus-Peter Staudinger ist
ein Weltenbummler durch den typografischen Dschungel. Er ist Grafikdesigner und Fachautor aus Hamburg. Schriftsysteme rund um den Globus ziehen ihn magisch an. Schwierige grafische Anforderungen geht er sensibel und mit Ausdauer an. Eine ideale Voraussetzung, seine zweite Leidenschaft – die Kunst des japanischen Bogenschießens immer weiter zu perfektionieren.

Sonntag, 27. August 2023

9.30
Sonntags-Frühstück
Weißbrot, Marias Erdnussbutter, Ulrikes Zitrusfrüchtemarmelade, Tomatenbutter und Nettes.

bis zum Nächstenmal …